

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **79 (1961)**

Heft 203

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21650
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.—, halbjährlich Fr. 25.—, vierteljährlich Fr. 15.— (plus Porto). — Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21650
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australien: Zollvorschriften. — Australie: Prescriptions douanières.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Eigentümerschuldbrief von Fr. 10 000.—, eingetragen 23. Dezember 1915, Belege Serie I/565, haftend im II. Rang auf Grundbuchblatt Nrn. 824, 836 und 855 von Meikirch, Schuldnerin und Gläubigerin: Gertrud Reinle, von Stein (Aargau), pens. Sekundarlehrerin, Helvetiastrasse 19, Bern, Paul Reinle, von Stein (Aargau), Kaufmann, Ortschaften/Meikirch.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist, d. h. bis 1. September 1962, dem Richteramt Aargau vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt wird. (125⁴)

Aargau, den 28. Juli 1961.

Der Gerichtspräsident: B. Lerch.

Es wird vermisst: Pfandobligation vom 16. Oktober 1884, Signau Grundbuch Nr. 30, Fol. 306, von Fr. 2500, lastend auf Signau Grundbuch Nr. 868 in der II. Pfandstelle des Hermann Fankhauser, Hansens, von Trub, Wirt in Oberhofen, Bowil, lautend auf den Namen der Frau Elisabeth Salzmann-Dolder, als verschollen erklärt.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist, seit der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt Signau, in Langnau im Emmental, vorzulegen, da er sonst kraftlos erklärt würde. (156⁵)

Langnau im Emmental, den 25. August 1961.

Richteramt Signau in Langnau im Emmental:
der Gerichtspräsident: K. Hess.

Es wird vermisst: Pfandbrief von Fr. 20 440, Zinseintrag 5 %, eingeschrieben am 9. April 1879, Tüffelen-Grundbuch Nr. 24, Fol. 645, zugunsten der Hypothekarkasse des Kantons Bern, lastend im I. Pfandrechtsrang auf der Besitzung des Gottfried Batschelet in Bütigen, Hans Batschelet in Hermrigen, Frau Wwe. Hedwig Krebs-Krebs in Hermrigen, und Fräulein Margrit Krebs in Hermrigen, umfassend die Parzellen Hermrigen Nrn. 74, 76, 77, 79, 84, 86, 94, 96, 100 und 101.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist von der ersten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen. Nach unbenütztem Ablauf dieser Frist wird der Titel kraftlos erklärt. (159⁶)

Nidau, den 28. August 1961.

Der Gerichtspräsident: M. Stebler.

Le président du Tribunal civil du district de Grandson, à vous le détenteur inconnu du titre au porteur suivant: cédule hypothécaire inscrite au registre foncier de Grandson le 19 septembre 1951, sous numéro NP 65617 des présentations, souscrite par René-Edouard Gétaz, quand vivait domicilié à Grandson, actuellement décédé, en faveur du porteur, du capital de 7000 fr. à l'instance de l'héritière du débiteur de ce titre, sommation vous est faite de le produire dans un délai échéant le 15 janvier 1962 au Greffe du Tribunal du district de Grandson, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. Donné à Grandson le 12 janvier 1961. (95¹)

Grandson, le 20 janvier 1961.

Le président: Cornaz.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 40 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 17. Februar 1961 als vermisst aufgeführte Wechsel über Fr. 4061.25, ausgestellt am 5. Januar 1961 von der Firma Schmid & Schweizer AG, Bern, auf Herrn Alfred Marti, Mühle, Kehrsatz bei Bern, zahlbar am 5. April 1961 bei der Kantonalbank von Bern, in Bern, ist dem Richter innert anberaumter Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiemit kraftlos erklärt. (158)

Bern, den 28. August 1961.

Der Gerichtspräsident III: Hilfiker.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Obwalden, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, St. Gallen, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zürich — Zurigo

25. August 1961. Sanitäre Anlagen.

Karl Schneider, in Zürich (SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1940, Seite 174), sanitäre Anlagen und Zentralheizungen. Diese Firma ist infolge Ueber-ganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommandit-gesellschaft «Karl Schneider & Co.», in Zürich 11, erloschen.

25. August 1961. Sanitäre Anlagen.

Karl Schneider & Co., in Zürich 11. Unter dieser Firma sind Karl Schneider, von Zürich, in Zürich 11, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, sowie Walter Schneider, von und in Zürich, und Gret Bleuler geb. Schneider, von Zürich, in Kloten, als Kommanditäre mit je einer Kommanditumsomme von Fr. 5000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. Juli 1961 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Karl Schneider», in Zürich, übernommen hat. Einzelprokura ist erteilt an den Kommanditär Walter Schneider. Erstellen von sanitären Anlagen und Zentralheizungen. Glatthalstrasse 24, in Zürich 11.

25. August 1961.

Aktiengesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummiwerke (Société Anonyme R. & E. Huber, Manufactures Suisses de Câbles et Fils électriques et d'Articles en caoutchouc) (R. & E. Huber Limited Swiss Works of electric wires, cables and rubbergoods), in Pfä-fikon (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1961, Seite 2102). Die Prokura von Albert Schümperli ist erloschen.

25. August 1961.

Aktiengesellschaft für Textilhandel, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. August 1961 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck sind vornehmlich Betrieb von Detailgeschäften der Textilbranche und Handel mit Textilwaren sowie ferner Fabrikation von Textil-waren. Sie ist befugt, sich an anderen Unternehmungen im In- und Aus-land, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen, zu beteiligen, oder solche Unternehmungen zu übernehmen und Liegenschaften zu erwerben und zu veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Die Gesell-schaft übernimmt von Walter Grunder, von Vechigen (Bern), in Zürich, aus dem von ihm unter der Bezeichnung «Maison Stauffacher» an der Zweier-strasse 25 in Zürich geführten Geschäft: 1.) das Mobiliar gemäss Liste vom 25. Juli 1961 zum Preise von Fr. 33 000. 2.) die Waren gemäss einem am 26. und 27. August 1961 aufzustellenden Inventar zu den an ihnen ange-schriebenen Detailverkaufspreisen, abzüglich 33 1/3 Prozent. 3.) das Re-klamematerial zum noch festzustellenden Selbstkostenpreis (ungefähr Fr. 58000). 4.) das Verpackungsmaterial zum noch festzustellenden Selbst-kostenpreis. 5.) den Goodwill zum Preis von Fr. 5000, eventuell Fr. 10 000. Die Gesellschaft tritt an Stelle von Walter Grunder in dessen Mietvertrag betreffend das Ladenlokal an der Zweierstrasse 25 in Zürich ein. Im übr-igen übernimmt sie von ihm keine Passiven. Die von Walter Grunder seit dem 1. August 1961 getätigten Verkäufe gehen auf Rechnung der Gesell-schaft; bei der Ermittlung des Betrages, der ihr auf Grund dieser Ab-machung von Walter Grunder geschuldet wird, sind ihr die seit jenem Zeitpunkt von Walter Grunder verkauften Waren zum Detailverkaufspreis, abzüglich 33 1/3 % zu belasten. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch einge-schriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungs-rates mit Einzelunterschrift ist Dieter Sigg, von Schaffhausen, in Kloten. Geschäftsdomizil: Zweierstrasse 25 in Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

24. August 1961.

«La Gérance» Treuhand- und Revisions-A.G., in Bern, Besorgung von Vermögensverwaltungen usw. (SHAB. Nr. 211 vom 9. September 1960, Seite 2626). Prokurist Arthur Hilfiker wohnt nun in Zollikofen.

25. August 1961.

Eisenlager Bern A.G., in Bern (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1954, Seite 2639). Präsident Johann Gottlieb Kiener ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das bisherige Verwal-tungsratsmitglied Werner Buri ist nun Präsident des Verwaltungsrates. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift wurde Julie Kiener-Buri, von Bolligen, in Bern, ge-wählt.

25. August 1961. Rolläden.

Griesser A.G., Zweigniederlassung in Bern, Rolladenfabrik (SHAB. Nr. 38 vom 17. Februar 1959, Seite 514), mit Hauptsitz in Aadorf (Thurgau). Fritz Griesser, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, sowie Fritz Werdmüller, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor, und Louis Neri, Direktor, führen nicht mehr Einzel-, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivunterschrift zu zweien

führen neu: Dr. Jean-Jacques Bolli-Griesser, von Neuenburg und Beringen, in La Chaux-de-Fonds, und Walter Bachmann-Bollinger, von Altikon, in Lausanne, Mitglieder des Verwaltungsrates. Der Prokurist Hermann Rutishauser wurde zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ernannt; seine Prokura ist erloschen.

26. August 1961. Futter für Sing- und Ziervögel. Mischler & Schafroth, in Bern - Bümpliz. Ernst Gottlieb Mischler, von Wahlern, in Bern-Bümpliz und Felix Schafroth, von Röttenbach i. E., in Belp, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1961 begonnen hat. Fabrikation von und Handel mit Spezialfutter- und Futterzusätzen für Sing- und Ziervögel. Geschäftsdomizil: Stöckackerstrasse 101.

Bureau Biel

25. August 1961. Elektro- und Bauelemente. Elba, Meyerhans & Haller, in Biel, Elektro- und Bauelemente, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 189 vom 17. August 1959, Seite 2306). Neues Geschäftsdomizil: Seevorstadt 44a.

26. August 1961. Restaurant. Denise Eggli-Köhler, in Biel. Inhaberin dieser Firma, mit Zustimmung ihres Ehemannes Robert, ist Denise Eggli geb. Köhler, von Busswil bei Büren, in Biel. Betrieb des Restaurants «Café de Paris». Spitalstrasse 37.

Bureau Erlach

25. August 1961. Landwirtschaftliche Genossenschaft Ins und Umgebung, in Ins (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1959 Seite 2159). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ist der Sekretär Werner Feissli ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Vorstand wurden als Sekretär gewählt: Paul Graf-Jakob von Utendorf in Ins. Der Sekretär führt die Unterschrift kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten.

Bureau Nidau

Nachtrag. Saphirwerk A.G. Nidau (Usine de Saphirs S.A. Nidau), in Nidau (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1961, Seite 1807). Max Wolff, von Peuchpatte, in Biel, ist Präsident des Verwaltungsrates.

26. August 1961. Hoch- und Tiefbauunternehmung Ipsach GmbH in Liq, in Ipsach. Betrieb eines Hoch- und Tiefbauunternehmens, insbesondere Ausführung von Maurer-, Zimmer-, Maler- und Gipserarbeiten, sowie Kauf und Verkauf von Liegenschaften (SHAB. Nr. 71 vom 27. März 1957, Seite 798). Die Firma wird nach vollständiger Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Bureau Thun

26. August 1961. Bau- und Möbelschreinerei. Erwin Moser, in Steffisburg, mechanische Bau- und Möbelschreinerei (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1956, Seite 2503). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven sind von der nachstehend eingetragenen Firma «Erwin Mosers Wwe», in Steffisburg, übernommen worden.

26. August 1961. Bau- und Möbelschreinerei. Erwin Mosers Wwe, in Steffisburg. Inhaberin der Firma ist Martha Moser geb. Tschantre, von Arni bei Biglen, in Steffisburg. Die Firma hat Aktiven und Passiven der gelöschten Firma «Erwin Moser», in Steffisburg, übernommen. Betrieb einer Bau- und Möbelschreinerei. Oeleweg 5.

Luzern - Lucerne - Lucerna

23. August 1961. Elektr. Anlagen. Werner Arnold & Sohn, in Büren, elektrische Anlagen (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1960, Seite 2091). Der Gesellschafter Werner Arnold-Friebel wohnt nun in Sursee.

23. August 1961. Blumen. Gustav Dollé, in Luzern. Blumengeschäft (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1964, Seite 389). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Gustav Dollé & Sohn», in Luzern.

23. August 1961. Blumen. Gustav Dollé & Sohn, in Luzern. Unter dieser Firma sind Gustav Dollé und Gustav-Marcel Dollé, beide von Les Epiquez (Bern), in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juli 1961 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Gustav Dollé», in Luzern, übernommen hat. Blumengeschäft. Kapellgasse 26.

23. August 1961. Käseereigenossenschaft Buttisholz-Dorf, in Buttisholz (SHAB. Nr. 162 vom 15. Juli 1947, Seite 1975). Josef Egli und Josef Hodel sind aus dem Vorstände ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Präsident des Vorstandes ist Alois Egli (bisher Kassier); Aktuar ist Werner Schmid, von Sempach, und Kassier Josef Bösch, von Buttisholz, beide in Buttisholz. Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

23. August 1961. Landwirtschaftliche Genossenschaft Ettiswil, in Ettiswil (SHAB. Nr. 283 vom 4. Dezember 1953, Seite 2939). Josef Steinger ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als Präsident wurde in den Vorstand gewählt Franz Stocker, von Neudorf, in Ettiswil (bisher Vizepräsident). Einzelunterschrift führen der Präsident, der Aktuar und der Geschäftsführer.

23. August 1961. Sauerstoff- & Wasserstoff-Werke A.G. Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 210 vom 10. September 1959, Seite 2510). Max Behles ist nicht mehr Schriftführer, sondern nur noch Mitglied des Verwaltungsrates; seine Unterschrift bleibt bestehen. Anstelle des aus dem Verwaltungsrate ausgeschiedenen Dr. Friedrich Linde wurde als nicht zeichnendes Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Dr. Ing. Johannes Wucherer, von Deutschland, in Pullach-München. Die Prokura von Hans Haas ist erloschen. Büro: Horwerstrasse 62, Kriens; Rechtsdomizil-Adresse: Taubenhausstrasse 22, bei Dr. L. Gmür.

23. August 1961. Restaurant. Anton Wolfisberg, in Hochdorf, Restaurant Flora (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1949, Seite 1175). Diese Firma ist zufolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. August 1961. Sonnenrain Immobilien AG., in Luzern (SHAB. Nr. 231 vom 5. Oktober 1959, Seite 2732). Der bisherige einzige Verwaltungsrat Karl Hegglin ist

nun Präsident. Als weiteres Mitglied wurde in den Verwaltungsrat gewählt Bernadette Knüsel, von Meierskappel und Ebikon, in Ebikon. Die Genannten zeichnen einzeln.

24. August 1961. Papierwaren. Fritz Eberhard, in Luzern, Papier und Papierwaren en gros (SHAB. Nr. 202 vom 31. August 1954, Seite 2226). Neue Adresse: Morgartenstrasse 17.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

24. August 1961. Obst, Gemüse, Kolonialwaren usw. Bruno Fabbri-Odermatt, in Sachseln. Inhaber der Firma ist Bruno Fabbri-Odermatt, italienischer Staatsangehöriger, in Sachseln. Handel mit Obst, Gemüse, Süßfrüchten und Kolonialwaren. Ruth Fabbri-Odermatt führt Einzelprokura. Dorf.

19. August 1961. Lebensmittel usw. Nahrin A.G., in Sarnen, Fabrikation, Import und Export von und Handel mit Lebensmitteln und verwandten Produkten (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1960, Seite 2711). Clara Jeangros-Pfiffner, von Basel, in Sarnen, wird zur Vizedirektorin ernannt und führt Einzelunterschrift.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

23. August 1961. Montim-Verwaltungsgesellschaft, in Hergiswil, Aktiengesellschaft. Gründung und Verwaltung von Investment-Trusts (SHAB. Nr. 160 vom 14. Juli 1969, Seite 1996). Die Verwaltungsräte Carlo Ruffini und Dr. Friedrich Kästli sind ausgeschieden; die Unterschrift des letzteren ist erloschen.

Glarus - Glaris - Glarona

24. August 1961. Bäckerei, Konditorei. Bertha Oswald-Müller, in Glarus, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 176 vom 31. Juli 1945, Seite 1835). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Firma wird daher im Handelsregister des Kantons Glarus gelöscht.

24. August 1960. Gabriel, Café-Konditorei-Bäckerei, in Glarus. Inhaber dieser Firma ist Jacques Gabriel-Hösl, in Mitlödi, in Glarus. Café, Konditorei, Bäckerei. Spielhof 15.

24. August 1961. Schweiz. Teppichfabrik (Fabrique Suisse de Tapis) (Fabbrica Svizzera di Tappeti), in Ennenda, Aktiengesellschaft, Fabrikation und Verkauf von Teppichen jeder Gattung, Beteiligung usw. (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1960, Seite 1655). Robert Sägger, Vize-Direktor, ist zurückgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen.

24. August 1961. Patente usw. Futura G.m.b.H., in Glarus, Erwerb und Verwertung von Patenten und anderem industriellem Eigentum, insbesondere auf dem Gebiete des Bauwesens usw. (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1961, Seite 1895). Dr. Peter Hefti ist als Geschäftsführer ausgeschieden, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu als Geschäftsführer wurde gewählt: Dr. Oswald Wyss, von Küsnacht (Zürich), in Zürich; er führt Einzelunterschrift.

24. August 1961. Liegenschaften. La Montanina A.-G., in Braunwald, Ankauf, Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften (SHAB. Nr. 241 vom 14. Oktober 1955, Seite 2608). Ernst Eckenstein ist infolge Todes aus der Verwaltung ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Walter Eisenhut, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Zürich.

24. August 1961. «Patelhold» Patentverwertungs- & Elektro-Holding A.G., in Glarus, Beteiligung an Unternehmungen aller Art und in jeder Form, insbesondere auf dem Gebiet der Elektrizität, vornehmlich durch Erwerb von Patenten, Aktien und Obligationen usw. (SHAB. Nr. 218 vom 14. September 1959, Seite 2539). Dr. René Baschy, Vizepräsident, ist aus dem Verwaltungsrate ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Neu zum Vizepräsidenten wurde das bisher zeichnungsberechtigte Mitglied Dr. Heinrich Heer gewählt. Er zeichnet weiterhin kollektiv zu zweien. Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Thomas Boveri, von Zürich und Baden, in Zürich, welcher kollektiv zu zweien mit einem andern Unterschriftsberechtigten zeichnet.

24. August 1961. Beteiligungen. THALIA AG, in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 29. März 1961, sowie gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 15. August 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb, die Anlage und Verwaltung von Kapitalien und von Beteiligungen irgendwelcher Art an in- und ausländischen Unternehmen auf dem Gebiet des Handels, der Industrie und der Finanz. Die Gesellschaft bezweckt auch, jede kaufmännische oder industrielle Tätigkeit auf dem Gebiet des Films, des Theaters, des Radios und des Fernsehens auszuüben. Sie kann auch Liegenschaften im In- und Ausland erwerben, erstellen, verwalten und veräußern. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Franken 100 000 und ist eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu nominell Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, wenn der Verwaltung alle Aktionäre bekannt sind, durch persönliche Mitteilung. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Denselben gehören gegenwärtig an: Dr. Frédéric Hasler, von Stäfa, in Zürich, als Präsident, Dr. Mario Borgognoni Vimerati, italienischer Staatsangehöriger, in Rom, als Vizepräsident, und Max Rüegg, von Uster und Stäfa, in Zollikon, als Sekretär. Präsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich bei Waldemar Kubli, Rechtsanwalt, Postgasse 21.

24. August 1961. Kunststoffverarbeitung, Apparatebau usw. J. Blumer AG., in Mitlödi. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 14. April 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind die Kunststoffverarbeitung sowie der Vorrichtung- und Apparatebau. Sie kann Grundeigentum erwerben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120 000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu nominell Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der bisherigen «J. Blumer G.m.b.H.», mit Sitz in Schwanden, Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960. Die Aktiven (Kassa, Postcheck, Bankguthaben, Kundenguthaben, Warenlager, Maschinen und Werkzeuge, Mobilien und Einrichtungen und Auto) betragen Fran-

ken 210 173.72 und die Passiven (Lieferantenschulden, Darlehen, Darlehen Fürsorgestiftung, Bankschulden, Delkrede, Reserve und Gewinnvortrag) Fr. 190 173.72, so dass ein Aktivüberschuss von Fr. 20 000 verbleibt. Für den Uebernahmepreis im gleichen Betrag erhalten die Sacheinleger 20 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. 87 Aktien zu nominell Fr. 1000 wurden durch teilweise Verrechnung mit unter den Passiven enthaltenen Forderungen liberiert. Die restlichen 13 Aktien zu nominell Fr. 1000 wurden bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Gegenwärtig einziges Mitglied desselben ist Jakob Blumer sen., von und in Schwanden; er führt Einzelunterschrift. Einzelprokura wird erteilt an den Geschäftsführer Jakob Blumer jun., von und in Schwanden. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen «J. Blumer G.m.b.H.», in Schwanden, rückwirkend auf den 1. Januar 1961 ein.

24. August 1961. Liegenschaften.

Glarintra AG., in Glarus, Erwerb, Ueberbauung, Veräusserung, Verwaltung, Vermietung und Verpachtung von Liegenschaften aller Art (SHAB. Nr. 291 vom 14. Dezember 1959, Seite 3451). Die Prokura von Albert Müller ist infolge Todes erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an: Anton Beimler, von und in Zürich. Die bisherige Kollektivprokura von Hans Ringger wird im Sinne von Art. 459 OR zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken erweitert.

24. August 1961. Beteiligungen.

Hydrospeed S.A., in Glarus. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. August 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck ist der Erwerb von Beteiligungen an in- und ausländischen Unternehmen, Erwerb und Verwertung von in- und ausländischen Patenten, sowie treuhänderische Verwaltung von in- und ausländischen Patenten. Die Gesellschaft kann auch Grundeigentum im In- und Ausland erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 80 000 und ist eingeteilt in 160 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu nominell Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Gegenwärtig gehören demselben an: Dr. Werner Dessauer, von Grub/Eggensriet (St. Gallen), in Zollikon (Zürich), als Präsident; Rosmarie Thoma, von Zürich, in Zollikon (Zürich), und Oswald Thoma, deutscher Staatsangehöriger, in Charlton Kings, Glos. (England). Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. Heinrich Streiff, Bankstrasse 4, Glarus.

24. August 1961. Textilien.

Rifa-Commerce S.A. (Rifa-Commerce Ltd.), bisher in Zürich, Fabrikation von und Handel im In- und Ausland mit Textilien aller Art usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1954, Seite 3222). Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 12. Juli 1961 wurde der Sitz nach Hätzingen (Glarus) verlegt, die Statuten wurden entsprechend revidiert. Zweck: Fabrikation von und der Handel im In- und Ausland mit Textilien aller Art sowie die Vertretung von schweizerischen und ausländischen Gesellschaften auf in- und ausländischen Märkten. Die Gesellschaft kann Grundstücke erwerben und sich bei anderen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital von Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 ist nun voll einbezahlt. Die Statuten wurden in dieser Beziehung ebenfalls revidiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan; sie können durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern der Gesellschaft Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Demselben gehören nun an: Camillo Jelmini, von Tenero (Tessin), in Lugano, als Präsident (bisher), Prosperino Fasol, italienischer Staatsangehöriger, nun in Mendrisio (Tessin) (bisher), und Eugenia Fasol-Feldmann, von Näfels (Glarus), in Mendrisio (Tessin) (neu). Prosperino Fasol zeichnet einzeln. Camillo Jelmini, Präsident, zeichnet kollektiv mit Prosperino Fasol. Die Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Zeichnungsberechtigung, Eduard Fenner und Friedrich Loritz, sind ausgeschlossen. Das Rechtsdomizil befindet sich bei A. Fasol, in Hätzingen.

Zug - Zoug - Zugo

Berichtigung.

Nährmittelfabrik & Kaffeerösterei, in Steinhausen (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1961, Seite 2478). Der Firmainhaber wohnt nun in Steinhausen.

22. August 1961. Beteiligungen usw.

Promota AG (Promota SA) (Promota Ltd), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 21. August 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an und den Erwerb von Unternehmungen des Handels und der Industrie, die Durchführung von Finanzierungs- und Handelsgeschäften, den Erwerb und die Veräusserung von Wertschriften und Liegenschaften, sowie die Uebernahme von Treuhandfunktionen. Die Gesellschaft kann ausserdem die Verwaltung von Anlagefonds übernehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 500 000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist: Dr. Arnold Spiess, von Zürich, in Zug. Domizil: Lindenweg 4 (bei Dr. Arnold Spiess).

26. August 1961. Verwaltung von Beteiligungen.

Tarbouches-Trust-Aktiengesellschaft, in Zug, dauernde Verwaltung von Beteiligungen usw. (SHAB. Nr. 219 vom 18. September 1952, Seite 2314). Zum neuen Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. Otto F. Irminger, von Zürich, in Zollikon (Zürich), gewählt. Er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Stadt Solothurn

24. August 1961.

Visura Treuhand-Gesellschaft, Filiale Solothurn, in Solothurn (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1960, Seite 1346) mit Hauptsitz in Zürich. Walter Arn, nun auch heimatberechtigt in Zürich, zeichnet nun als Direktor zu zweien. Raimund Merten ist zum Direktor ernannt worden und zeichnet für das Gesamtunternehmen zu zweien.

25. August 1961.

Viehzeuggenossenschaft Solothurn und Umgebung, in Solothurn (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2171). Josua Gerber und Ernst Bieri sind aus der Verwaltung ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden, Walter Bieri, von Buchholterberg, in Ammannegg, als Präsident, und Willi Gerber, von Langnau i. E., in Zuchwil, als Vizepräsident. Die Genannten zeichnen je mit dem Sekretär-Kassier Ernst Wälchli kollektiv. Das Domizil befindet sich nun an der Bielstrasse 9 im Büro von Dr. Franz Hammer.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

24. August 1961.

Konsumverein Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1958, Seite 425). Diese Genossenschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 15. Mai 1960 einen Fusionsvertrag mit dem «Konsumverein Buchs», in Buchs, zugestimmt, wonach der «Konsumverein Buchs» sämtliche Aktiven und Passiven des «Konsumvereins Wartau» gemäss Uebernahmebilanz per 31. August mit Wirkung ab 1. September 1960 übernimmt. Die Genossenschaft, die gemäss diesen Beschlüssen aufgelöst ist, wird, nachdem sämtliche Gläubiger befriedigt oder sichergestellt worden sind, gelöscht.

24. August 1961.

Konsumverein Buchs, in Buchs (SHAB. Nr. 198 vom 26. August 1957, Seite 2275). Die Genossenschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Juli 1960 einen Fusionsvertrag mit dem «Konsumverein Wartau», in Azmoos, zugestimmt, wonach der «Konsumverein Buchs» sämtliche Aktiven und Passiven des Konsumvereins Wartau gemäss Uebernahmebilanz per 31. August 1960 mit Wirkung ab 1. September 1960 übernimmt. Gleichzeitig wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: Konsum Werdenberg. Ihr Zweck ist allgemein die Förderung der sozialen Wohlfahrt und die Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Weg genossenschaftlicher Selbsthilfe. Die Bekanntmachungen erscheinen in der «Genossenschaft», die gesetzlich vorgeschriebenen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nun aus neun bis fünfzehn Mitgliedern.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Faido

26 agosto 1961. Impresa di costruzioni.

Diego Maspero & C. S.A., in Giornico (FUSC. del 28 febbraio 1961, N° 49, pagina 595). Il consiglio di amministrazione di detta società anonima notifica che il capitale sociale di 300 000 fr. è stato ora completamente liberato.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

26 août 1961.

Inter Annonces S.A., à Lausanne (FOSC. du 7 octobre 1959, page 2763). Conseil: Jean Cavin (inscrit), nommé président; Jacques Viret, de Villars-Tiercelin, à Lausanne. La société est engagée par la signature individuelle du président et par la signature collective à deux de l'administrateur Jacques Viret.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

Berichtigung.

Marie Blatter-Arnold, in Brig, Betrieb des «Café Arnold» (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1961). Die Firma lautet richtig: Max Blatter, Café Arnold. Inhaber ist Max Blatter, von Glis, in Brig.

23. August 1961.

Alfons Biner, Bäckerei-Pâtisserie, in Zermatt, Bäckerei und Pâtisserie sowie Verkauf von Lebensmitteln (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1954). Die Geschäftsnatur wird ergänzt durch den Betrieb des «Tea-Room Bergère». Die Firma lautet neu: Alfons Biner, Bäckerei, Pâtisserie & Tea-Room.

23. August 1961.

Otto Matter, Hotel & Restaurant Krone, in Leuk, Betrieb eines Hotels mit Restauration und Wirtschaft (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1954). Die Geschäftsnatur wird ergänzt durch den Betrieb des «Hotel Weisses Rössli», in Leukerbad. Die Firma lautet nun: Otto Matter.

23. August 1961. Sanitäre und Heizungsinstallation.

Peter Ruppen, in Grächen. Inhaber dieser Firma ist Peter Ruppen, von und in Grächen. Ausführung von sanitären und Heizungsinstallationen. Spenglerei.

Bureau de Sion

11 août 1961. Immeuble.

Grimont S.A., à Sion. Suivant acte authentique et statuts du 10 août 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'exploitation et la vente d'immeubles. La société pourra entreprendre toutes opérations commerciales et financières en rapport avec ce but. Elle reprend, pour le prix de 45 844 fr. 20, payable en espèces, la parcelle N° 6532 du registre foncier de Sion, de 2527 m², et la parcelle N° 683 du registre foncier de Grimentz, de 4704 m². Le capital est de 51 000 fr., divisé en 51 actions de 1000 fr., nominatives, entièrement libérées. Les publications se font dans le Bulletin officiel du canton du Valais et, pour autant que la loi l'exige, dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations se font par lettres recommandées. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement de: Céleste Costa, de Mex, président; Edmond Julien, de Zermatt, vice-président, et Georges Pernet, de Chalais, secrétaire, tous à Sion. La société est engagée par la signature collective à deux du secrétaire et d'un autre membre. Domicile: rue du Petit Chasseur 8, à Sion.

Bureau de St-Maurice

25 août 1961. Installations sanitaires, etc.

Farquet et Rosset, à Saxon. Robert Farquet, de Martigny-Ville, à Saxon, et Emile Rosset, de et à Saxon, ont constitué, sous cette raison, une société en nom collectif qui a commencé le 15 juillet 1961 et qui est engagée par la signature collective des deux associés. Installations sanitaires, chauffages centraux, brûleurs à mazout.

25 août 1961. Maréchalerie, serrurerie, etc.

Angelo Faibella, à Vernayaz, maréchalerie, serrurerie, appareillage (FOSC. du 12 mai 1947, page 1294). La raison est radice par suite de fin d'exploitation.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

25 août 1961. Hôtel.

Arthur Langenstein-Trafelet, à Boudry, exploitation de l'Hôtel du Lion d'Or (FOSC. du 23 février 1926, N° 44, page 326). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

24 août 1961. Pivotages, mécanique de précision.

Gustave Sandoz et Cie, société anonyme, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, fabrique de pivotages et de mécanique de précision (FOSC. du 9 avril 1952, N° 108, page 1218). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 avril 1961, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par «Sandoz Frères», société en nom collectif, inscrite ci-dessous, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin.

24 août 1961. Pivotages, mécanique de précision.

Sandoz frères, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin. Roger-Marcel Sandoz et Gustave Emric Sandoz, les deux de Dombresson, à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1961 et a repris dès cette date l'actif et le passif de la maison «Gustave Sandoz et Cie, société anonyme», à Saint-Martin, commune de Chézard-Saint-Martin, radiée ci-dessus. Fabrique de pivotages et de mécanique de précision.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

23 août 1961. Bijouterie, joaillerie, etc.

J. Beiner, successeur de Gianoli, à La Chaux-de-Fonds, entreprise de bijouterie, joaillerie et boîtes de montres fantaisie (FOSC. du 5 mars 1958, N° 53). La procuration conférée à Jean-Léon Curty est éteinte. Est nommé fondé de pouvoir, avec signature individuelle, Hans Lichtenhahn, de Bâle, à Neuchâtel.

23 août 1961. Meubles.

Emmanuel Terraz, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Emmanuel Terraz, de et à La Chaux-de-Fonds. Fabrication et commerce de meubles. Commerce de voitures d'enfants, à l'enseigne «Au Nouveau-Né». Rue du Parc 7.

24 août 1961.

Montres Germinial S.A., à La Chaux-de-Fonds, achat, vente, fabrication d'horlogerie et de tout ce qui se rapporte à cette branche (FOSC. du 10 juin 1959, N° 131). Par suite de transfert du siège de la société à Neuchâtel (FOSC. du 22 août 1961, N° 195), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.

25 août 1961. Bonneterie, lingerie.

Alice Rottet, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Alice Rottet, de Corban (Jura bernois), à La Chaux-de-Fonds. Commerce de bonneterie et lingerie à l'enseigne «Boutique de la Paix». Rue de la Paix 45.

25 août 1961. Epicerie, mercerie.

Mme B. Frigerio-Lauper, à La Chaux-de-Fonds, épicerie-mercerie (FOSC. du 26 avril 1944, N° 97). La raison est radiée par suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «Mme L. Lardon-Lauper», successeur de Mme B. Frigerio, à La Chaux-de-Fonds, ci-après inscrite.

25 août 1961. Epicerie, mercerie.

Mme L. Lardon-Lauper, successeur de Mme B. Frigerio, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Liliane Lardon-née Lauper, de Montsevelier, à La Chaux-de-Fonds, épouse dûment autorisée de Jules. Elle a repris l'actif et le passif de la maison «Mme B. Frigerio-Lauper», à La Chaux-de-Fonds, ci-dessus radiée. Epicerie-mercerie. Rue Fritz-Courvoisier 38.

Bureau du Locle

23 août 1961. Maréchalerie.

Finger Frères, aux Ponts-de-Martel, maréchalerie, société en nom collectif (FOSC. du 13 février 1952, N° 36, page 425). L'associé Christian Finger s'étant retiré, la société est dissoute dès le 1^{er} mai 1961. La raison est radiée. L'associé Adolphe Finger, d'Eriz (Berne), aux Ponts-de-Martel, continue les affaires comme entreprise individuelle au sens de l'article 579 du Code des obligations. La raison de commerce est: Adolphe Finger; maréchalerie.

Bureau de Neuchâtel

23 août 1961. Immeubles.

Télétransactious S.A., à Neuchâtel, courtage en immeubles et fonds de commerce, etc. (FOSC. du 26 novembre 1956, N° 278, page 2981). Ensuite de démission, Aimé Vuilleumier ne fait plus partie du conseil d'administration; ses pouvoirs sont éteints. Maurice Jacot-Guillarmod, jusqu'ici président avec signature collective à deux a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Emil Tokk ayant démissionné comme administrateur a été nommé directeur avec signature collective à deux. Les pouvoirs de ces deux derniers sont modifiés en conséquence.

23 août 1961. Appareillage.

Mario Fantoni, à Marin, appareillage, en faillite (FOSC. du 14 juillet 1961, N° 162, page 2055). La procédure de faillite étant éclose, la raison est radiée d'office.

24 août 1961. Téléphones, radios.

Camille Vey, à Neuchâtel. Le chef de la maison est Camille-Charles Vey, d'Ocourt (Berne), à Neuchâtel. Commerce et installations de téléphones et radios. Avenue du Vignoble 23.

24 août 1961.

Electro-Déteet S.A., précédemment à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 28 mars 1961, N° 73). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 21 août 1961, la société a décidé de transférer son siège à Neuchâtel. Les statuts ont été modifiés en conséquence et sur un autre point non soumis à publication. La société a pour but l'automatisme et la construction d'appareils électriques et électroniques. Les statuts originaux portant la date du 22 novembre 1958 ont été modifiés les 12 décembre 1958 et 16 mars 1961. Le capital social, entièrement libéré, est de 70 000 fr., divisé en 70 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée, si les adresses sont connues. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Armand Baudal, d'Arnex-sur-Orbe, actuellement à Neuchâtel, est administrateur unique avec signature individuelle. Locaux, rue du Rocher 23.

25 août 1961. Cadrons, etc.

Leschot & Cie, à Neuchâtel, commerce et fabrication de cadrons métal et email, etc., société en nom collectif (FOSC. du 26 avril 1957, N° 96, page 1160).

La signature d'Eric-Adamir Jacot, directeur, est éteinte. Gérard Wagner, d'origine allemande, à Neuchâtel, a été nommé directeur et Hervé Guggisberg, de Neuchâtel et Zimmerwald (Berne), à Neuchâtel, fondé de procuration, les deux avec signature collective à deux.

25 août 1961. Objets manufacturés, etc.

Aux Armourins S.A., à Neuchâtel, vente d'objets manufacturés de toutes espèces, etc. (FOSC. du 15 février 1960, N° 37, page 532). Par suite de démission, Emil Staehli, Pierre Uhler, Louise-Adèle Uhler née Schott, et Jacques Uhler ne font plus partie du conseil d'administration; leurs pouvoirs sont éteints. Le nouveau conseil d'administration est composé de: Frédéric-Jacques Uhler, président (déjà inscrit, avec signature individuelle); Jules Muggler, d'Au-Fischingen (Thurgovie) et Lonay (Vaud), à Lonay, vice-président (nouveau); Aimé Vuilleumier (déjà inscrit avec signature collective à deux); Dr Frédéric Scheurer, d'Anet, à Neuchâtel (nouveau). La société est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président. La signature d'Aimé Vuilleumier est radiée. Max Arnold, de Schlierbach (Lucerne), à Pully, est nommé fondé de procuration avec signature collective à deux. La signature de Paul Contesse, fondé de procuration, est radiée.

Genf - Genève - Ginevra

24 août 1961.

Paul Brunschwig, Pharmacie Nouvelle, à Genève (FOSC. du 25 mai 1946, page 1600). Le titulaire et son épouse Paula née Uboldi sont soumis au régime de la séparation de biens.

24 août 1961.

S.A. de Placements Immobiliers, PLACI, à Genève (FOSC. du 10 février 1959, page 458). Pierre Mallet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. André Reymond, de Vaulion (Vaud), à Genève, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle.

24 août 1961. Opérations commerciales.

Altrade S.A., à Genève, toutes opérations commerciales, etc. (FOSC. du 3 octobre 1960, page 2833). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 9 août 1961, la société a prononcé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Altrade S.A. en liquidation, par Georges Rychner, de et à Genève, nommé liquidateur, avec signature individuelle. Pierre Frischknecht n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Domicile de la société en liquidation: 4, place du Molard, étude de Me Georges Rychner, avocat.

24 août 1961.

Société Immobilière l'Aléa, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 mai 1953, page 1173). Jean-François Dumur n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Alphonse Bernasconi de et à Lancy, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouveau domicile: 7, rue de la Corratierie, étude de Me Alphonse Bernasconi, notaire.

24 août 1961.

Société Immobilière Charmilles Centre B, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 août 1960, page 2467). François Besson et Pierre Dumont ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Albert Rüegg, de Bâle, à Birsfelden (Bâle-Campagne), président, Hermann Rupp, de Mühlethal (Argovie), à Bâle, secrétaire, et Max Refer, de et à Bâle, lesquels signent collectivement à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Wilhelm Sautter et Hans Utzinger, tous deux de et à Bâle.

24 août 1961.

Société Immobilière Charmilles Centre C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 août 1960, page 2467). François Besson et Pierre Dumont ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Albert Rüegg, de Bâle, à Birsfelden (Bâle-Campagne), président, Hermann Rupp, de Mühlethal (Argovie), à Bâle, secrétaire, et Max Refer, de et à Bâle, lesquels signent collectivement à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Wilhelm Sautter et Hans Utzinger, tous deux de et à Bâle.

24 août 1961. Développer et exploiter des techniques industrielles.

Broma S.A., à Genève, développer et exploiter des techniques industrielles spécialement en matière mécanique, etc. (FOSC. du 1^{er} septembre 1960, page 2544). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 avril 1961, la société a prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

24 août 1961.

Helvetia-Accidents Société Suisse d'Assurances Zürich, succursale de Genève (FOSC. du 30 janvier 1961, page 302), société coopérative avec siège principal à Zurich. Les pouvoirs de Carl Studach sont radiés. Fritz von Schulthess (inscrit jusqu'ici comme vice-président) a été nommé président du conseil d'administration; il continue à signer individuellement. Walter Corrodi, de Wädenswil (Zürich), à Erlenbach (Zürich), membre et vice-président du conseil d'administration, signe individuellement.

24 août 1961. Café-restaurant.

Marthe et Marie Lattion, à Genève, exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café de la Pointe», société en nom collectif (FOSC. du 7 juin 1960, page 1679). L'associée Marie-Suzanne-Célestine Lattion, d'Orsières (Valais), à Genève, est maintenant épouse autorisée et séparée de biens de Martino-Tomaso-Secondino Tesio.

24 août 1961. Véhicules automobiles «Peugeot».

Sodup S.A., à Genève (FOSC. du 16 décembre 1960, page 3620). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 17 août 1961, la société a adopté comme nouvelle raison sociale: Peugeot (Suisse) S.A., et modifié son but comme suit: la diffusion et la vente en Suisse des véhicules automobiles «Peugeot» et de leurs accessoires, ainsi que la participation financière à toutes entreprises industrielles, commerciales ou financières. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

24 août 1961. Participations.

Capaco S.A., à Genève. Société anonyme constituée selon acte authentique et statuts du 14 août 1961. But: la participation à toutes entreprises commerciales, financières, industrielles et immobilières. Elle n'exercera aucune activité dans le canton de Genève autre que celle qui est nécessaire à son administration. Capital: 100 000 fr., entièrement versé, divisé en 100 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Hans Schulte-Mälbus, du Liechtenstein, à Wuppertal (Allemagne), président, Eric Sandoz, de et à Genève, secrétaire, et Walter Weber, d'Oberuzwil (St. Gall), à Saint-Gall. Signature individuelle du président ou collective des deux autres membres du conseil. Domicile: 1, rue du Rhône, chez Eric et Michel Sandoz, avocats.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Australien
Zollvorschriften

Gemäss einer kürzlich von der australischen Zollverwaltung erlassenen Verfügung wurden mit Wirkung ab 29. Juni 1961 verschiedene Aenderungen im Zolltarif vorgenommen, unter denen die folgenden für die schweizerische Exportindustrie von Interesse sind. Die in [] Klammern aufgeführten Warenbezeichnungen wurden durch die neuen, in Kursivschrift wiedergegebenen Texte ersetzt:

Australie

Prescriptions douanières

Une récente ordonnance de l'administration australienne des douanes a apporté différentes modifications au tarif douanier qui sont applicables dès le 29 juin 1961. Celles qui suivent présentent de l'intérêt pour l'industrie suisse d'exportation. Les désignations de marchandises placées entre parenthèses [] ont été remplacées par les textes reproduits en italiques:

Tariff Item	Goods	Former Duties			New Duties		
		British Preferential	Most-Favoured-Nation	General	British Preferential	Most-Favoured-Nation	General
105	Piece-goods, viz.: [(B) No sub-item]. (B) Tulle and other net textile fabrics, not woven, not embroidered; hand or mechanically-made lace, not embroidered: (1) <i>Lace for attire; lace flouncings; millinery nets; dress nets; veilings</i> ad oal. (2) Other: (a) <i>Containing man-made fibres, and not containing wool</i> per square yard (b) <i>In chief part by weight cotton, not covered by sub-item (B) (2) (a) or (F)</i> per square yard or ad oal. (1) <i>Printed, dyed or coloured</i> whichever rate returns the lower duty per square yard or ad oal. (2) <i>Bleached, not printed dyed or coloured</i> whichever rate returns the lower duty per square yard or ad oal. (3) <i>Other</i> whichever rate returns the lower duty per square yard or ad oal. (E) (2) <i>[Lace for attire, lace flouncings, millinery nets, dress nets, veilings], tucked linens or cottons, [not covered by item 107 (C)] not embroidered</i> ad val. (F) (7) <i>Bunting, not covered by item 107 (D)</i> ad oal. (M) (3) <i>Of duck weaves (plain matt or twill (including broken)), weighing more than 7 ounces per square yard:</i> (a) <i>As prescribed by Departmental By-laws</i> ad oal. per lb. and ad oal. (b) <i>Other</i> per lb. and ad oal. [(N) Piece-goods, not including those otherwise provided for under item 369 (F), viz.: (1) <i>Lampwicking, candlewicking; cotton piece-goods in widths not exceeding one inch, viz., tapes, mattress binding, lacing and webbing of the type used for bonnets and radiators of motor vehicles</i> ad val. (2) <i>N.E.L.</i> ad val. (N) <i>Textile fabrics, n.e.i., but not including goods covered by item 369 (F)</i> ad val. [(P) Tapes or webbings, woven, not exceeding 1 inch in width, with or without beading, for use in the manufacture of slide fasteners] ad oal. ad val. 106 [(A) Cotton featherstitch braids; piping; tinsel cloth; tinsel helting, having warp or weft composed wholly of tinsel or of continuous threads of tinsel and an alternate thread of textile, tinsel thread ad val. (B) Trimmings and ornaments, n.e.i., for hats, shoes and other attire, not being partly or wholly of gold or silver; braids, n.e.i.; fringes, ruffings, pleatings, ruchings and water-waved ribbons, not covered by item 107 (C); webbings, n.e.i.; jachots and textile bows (not including bow ties), being articles of women's apparel ad val. (C) Braids, straw or grass, for hat making: (1) <i>Not bleached or dyed</i> (2) <i>Bleached or dyed</i> ad val. (A) <i>Piping; tinsel cloth, not covered by item 107 (D); tinsel thread</i> ad oal. (B) <i>Frillings, ruffings, pleatings, ruchings, not covered by item 107 (C); webbings, n.e.i.</i> ad val. (C) <i>No sub-item.</i> (D) <i>(New sub-item): Accoutrements, buttons, braid and lace, for naval and military uniforms, as prescribed by Departmental By-laws</i> ad val. 107 [(A) Woven materials in the piece or otherwise, not covered by sub-item (C): badges, hat and cap fronts (badged), looping for boots and shoes; labels and hangers for all purposes including plain hanger materials; tubular tie material in the piece; bands, bandings tapes having printed or woven lettering, badge design, trade name or trade mark thereon; galloons; ribbons, n.e.i.; helting for apparel not elsewhere specified and not being cut to lengths for belts; slipper, shoe, and blazer bindings ad val. (B) <i>Regalla ribbons for use in the manufacture of lodge regalla, as prescribed by Departmental By-laws</i> ad val. (A) <i>Woven tubular tie material, not embroidered</i> ad val. (B) <i>Woven labels, badges and the like, not embroidered, in the piece, in strips or cut to size or shape</i> ad val.						
		No change (Under former item 105 (E) (2))			5%	17 1/2%	35%
		No change (Under items 105 (D) (1) (h) and (D) (3))			1 1/2d.	4d.	9d.
		No change (Prior to May 12, 1961, under former item 105 (A) (1) (a))			1/2d. 5%	2d.	3 1/2d.
		No change (Prior to May 12, 1961, under former item 105 (A) (1) (a))			1/2d. 5%	1d.	3d.
		No change (Prior to May 12, 1961, under former item 105 (A) (1) (a))			1/2d. 5%	1/4d.	2 1/4d.
		5%	17 1/2%	35%	No change (Under new item 105 (B) (1) and (E) (2))		
		Free	7 1/2%	7 1/2%	Various (Under new items 105 (F) (7) and 107 (D))		
		2s. 0d. 7 1/2%	2s. 0d. 25%	2s. 0d. 25%	5%	22 1/2%	22 1/2%
		(Under former item 105 (M) (3))			2s. 0d. 7 1/2%	2s. 0d. 25%	2s. 0d. 25%
		5%	22 1/2%	22 1/2%	Various (Under new items 107 (D) (6) (c) and 126 (A) (1) and (2))		
		5%	10%	10%	No change (Under new item 105 (N))		
		5%	22 1/2%	22 1/2%	Various (Under new item 107 (D) (5) and (6))		
		5%	10%	10%	5% 22 1/2% 10%	22 1/2% 22 1/2% 10%	
		15%	27 1/2%	37 1/2%	27 1/2% 40% 40% (Under new item 107 (D) (5)) 27 1/2% 45% (Under new item 107 (D) (6) (c))		
		5%	12 1/2%	17 1/2%	Various (Under new items 106 (A), 107 (D) (4), 107 (D) (6) (c) and 124 (F))		
		Free	12 1/2%	22 1/2%	Various (Under new items 106 (B), 107 (D) (1), 107 (D) (5), 107 (D) (6) (b), 107 (D) (6) (c), 110 (O) and 124 (F))		
		Free	Free	Free	No change (Under new item 124 (A) (2))		
		5%	10%	10%	No change (Under new item 124 (A) (1))		
		No change (Under former item 106 (A))			5% 12 1/2% 17 1/2%		
		No change (Under former item 108 (B))			Free	12 1/2%	22 1/2%
		No change (Under former item 135)			Free	Free	10%
		22 1/2%	40%	60%	Various (Under new items 107 (A), (B), (D) (2), (D) (4), (D) (5), (D) (6) (a), (D) (6) (b), (D) (6) (c) and 124 (A))		
		Free	7 1/2%	20%	Free	7 1/2% 40% 60% (Under item 449 (A) (1))	
		No change (Under former item 107 (A))			22 1/2%	40%	60%
		No change (Under former item 107 (A))			22 1/2%	40%	60%

Tariff Item	Goods	British Preferential	Former Duties Most-Favoured-Nation	General	British Preferential	Former Duties Most-Favoured-Nation	General
(D)	New sub-item: Narrow woven fabrics and narrow fabrics (Bordue) consisting of warp without weft assembled by means of an adhesive of a width not exceeding 30 centimetres, with woven or false selvages, including such fabrics with printed or embossed designs thereon, but not including: Seamless tubular fabrics, impregnated or coated fabrics, fabrics wholly or in chief part by weight of glass fibre; goods covered by sub-item (B) or (C) or by item 118, 120 (C) or 331 (B) (2) (b):						
	(1) Waterwaved ribbons	ad val.	No change (Under former item 106 (B))		Free	12 ½%	22 ½%
	(2) Fabrics consisting of warp without weft, assembled by means of an adhesive	ad val.	22 ½% 40% 60% (Under former item 107 (A))		Free	12 ½%	12 ½%
	(3) Having hooks or eyes attached of the types used on brassieres or corsets	ad oal.	No change (Under former item 122)		15%	37 ½%	37 ½%
	(4) Tinsel, exceeding 2 ½ inches in width	ad val.	22 ½% 40% 60% (Under former item 107 (A))		27 ½%	33%	35%
		ad val.	5% 12 ½% 17 ½% (Under former item 106 (A))				
	(5) Of jute or hemp or jute and hemp, not exceeding 2 ½ inches in width	ad val.	Various (Under former items 105 (P), 105 (N) (2), 106 (B), 107 (A) and 126)		27 ½%	40%	40%
	(6) Other:						
	(a) Wholly or in chief part by weight of man-made fibres	ad val.	22 ½% 40% 60% (Under former item 107 (A))		22 ½%	40%	40%
		or per linear yard less ad val. whichever rate returns the higher duty			1d. 30%	1d. 12 ½%	1d. 12 ½%
		ad val.	5% 22 ½% 22 ½% Primage duty				
		ad val.	5% 10% 10% (Under former item 105 (N) (2))				
	(b) Wholly of jute, of plain or matt weaves	ad val.	Various (Under former items 105 (N) (2), 106 (B) 107 (A) and 126),		27 ½%	27 ½%	27 ½%
	(c) Other	ad val.	Various (Under former items 105 (N) (1) and (2), 105 (P), 106 (A), 106 (B), 107 (A) and 126),		27 ½%	45%	45%
110	(M) Braids of the type ordinarily used in the manufacture of girdles for pyjamas and dressing gowns, and complete girdles made from such braids	ad val.	27 ½% 57 ½% 62 ½% Primage duty		No change (Under new items 110 (M) and 124 (B))		
	(M) Braided girdles for pyjamas or dressing gowns	ad val.	5% 5% 10% No change (Under former item 110 (M))		27 ½%	57 ½% Primage duty 5%	62 ½% 10%
	(O) (New sub-item): Jabots and textile bows (not including bow ties), being articles of women's apparel	ad val.	No change (Under former item 106 (B))		Free	12 ½%	22 ½%
121	(B) Curtain clips, bands, loops and holders [and blind tassels]	ad val.	Free 7 ½% 7 ½%		No change (Under new items 121 (B) and 124 (D))		
122	(F) Textile strip in the piece, having hooks or eyes attached, of the type ordinarily used in the manufacture of corsets and brassieres	ad val.	15% 37 ½% 37 ½%		No change (Under new item 107 (D) (3))		
124	[Braids, fringes, or edgings, of textile materials, not being for attire]	ad val.	7 ½% 30% 30% Primage duty 5% 10% 10%		No change (Under new item 124 (E))		
	Braids and ornamental trimmings in the piece, tassels, pom-poms and the like, not covered by item 107 (C), 109, 112 or 331 (B) (2) (b):						
	(A) Straw or grass braids for hat making:						
	(1) Bleached or dyed	ad val.	No change (Under former item 106 (C) (2))		5%	10%	10%
	(2) Other		No change (Under former item 106 (C) (1))		Free	Free	Free
	(B) Braids as used in the manufacture of girdles for pyjamas or dressing gowns	ad val.	No change (Under former item 110 (M))		27 ½%	57 ½% Primage duty 5%	62 ½% 10%
		ad val.			5%	5%	
	(C) Narrow woven fabrics (i.e., of a width not exceeding 30 centimetres) having designs produced by broche threads or yarns	ad val.	No change (Under former item 107 (A))		22 ½%	40%	60%
	(D) Blind tassels	ad val.	No change (Under former item 121 (B))		Free	7 ½%	7 ½%
	(E) Of textile materials, when not suitable for attire	ad val.	No change (Under former item 124)		7 ½%	30% Primage duty 10%	30% 10%
	(F) N.E.I., when suitable for attire and when not wholly or partly of gold or silver	ad oal.	No change (Under former item 106 (B))		Free	12 ½%	22 ½%
		ad val.	5% 12 ½% 17 ½% (Under former item 106 (A))				
161	(B) Lawnmowers, including mechanical driving units and apparatus for transmitting power from such driving units to the driven units when incorporated in or forming part of lawnmowers, viz.:						
	(3) With self-contained power:						
	(a) Driven by air-cooled internal combustion engines capable of developing not more than 2 ½ brake horse-power when operating at 1,200 r.p.m.]	ad val.	17 ½% 40% 40% Primage duty 5% 10% 10%		30%	45%	45%
		ad val.			(Under new item 161 (B) (3) (a))		
	(a) Driven by air-cooled internal-combustion engines not exceeding 10 brake horse-power	ad val.	17 ½% 40% 40% Primage duty 5% 10% 10% (Under former item 161 (B) (3) (a))		30%	45%	45%
		ad val.	27 ½% 50% 50% Primage duty 5% 10% 10% (Under item 161 (B) (3) (b))				
		ad val.					
177	(B) Tractors and tractor parts (but not including wheelers or pneumatic rubber tyres and tubes, whether imported with the complete tractor or otherwise):						
	(2) Cylinder sleeves:						
	(a) Of an internal diameter not exceeding five inches	ad val.	17 ½% 45% 45%		No change (Under new item 178 (C) (3) (b) (1))		
	(b) Other	ad val.	Free 7 ½% 7 ½%		No change (Under new item 178 (C) (3) (b) (2))		
	(3) Tractor parts, n.e.i.:						
	(a) Engine units (not including storage batteries and sparking plugs) and parts thereof:						
	(1) As prescribed by Departmental By-laws	ad val.	Free 7 ½% 7 ½%		No change (Under new items 178 (B) (3) (b) and (C) (3) (a))		
	(2) For use in the manufacture of or incorporation in road rollers	ad val.	17 ½% 42 ½% 42 ½%		No change (Under new items 178 (B) (3) (a) and (C) (3) (d))		
	(d) Cylinder sleeve assemblies, pistons and piston assemblies	ad oal.	22 ½% 47 ½% 47 ½%		No change (Under new item 178 (C) (3) (e))		

Tariff Item	Goods		British Preferential	Former Duties Most- Favoured- Nation	General	British Preferential	New Duties Most- Favoured- Nation	General
178	Motive power machinery and appliances (except electric), viz.: [(B) (1) Piston pins for internal combustion engines	<i>ad val.</i>	22 ½%	47 ½%	47 ½%		No change	
		<i>ad val.</i>	5%	Primage duty 10%	10%		(Under new Item 178 (C) (1) (a))	
	(2) Piston rings for internal combustion engines	<i>ad val.</i>	22 ½%	47 ½%	47 ½%		No change	
	or each	—	—	2 ¼d.	2 ¼d.			
	whichever rate returns the higher duty	<i>ad val.</i>	5%	Primage duty 10%	10%		(Under new Item 178 (C) (1) (b))	
(C) Valves for internal combustion engines:								
(1) The weight of which does not exceed one pound each	per lb.	1s. 6d.	2s. 9d.	2s. 9d.			No change	
	or <i>ad val.</i>	22 ½%	47 ½%	47 ½%				
	whichever rate returns the higher duty	<i>ad val.</i>	5%	Primage duty 10%	10%		(Under new Item 178 (C) (1) (c) (1))	
(2) Other]	<i>ad val.</i>	22 ½%	47 ½%	47 ½%			No change	
	<i>ad val.</i>	5%	10%	10%			(Under new Items 178 (C) (1) (c) (2))	
(B) Internal combustion piston engines:								
(1) Marine, including reversing gear and reduction gear imported therewith and for use therewith:								
(a) Not exceeding 40 brake horsepower	<i>ad val.</i>		No change	No change	25%	42 ½%	52 ½%	
(b) Other	<i>ad val.</i>		No change	No change	25%	42 ½%	52 ½%	
	Subject to a reduction in the rate of duty of 2.5 for each brake horsepower in excess of 40 brake horsepower with minimum of	<i>ad val.</i>	(Under former Item 178 (I) (1) (b))	Free	7 ½%	12 ½%		
(2) Air-cooled, not exceeding 10 brake horsepower but not including: Compression ignition engines, motorcycle engines, fractional horsepower engines of the types used in models and toys	<i>ad val.</i>	25%	42 ½%	52 ½%	25%	42 ½%	52 ½%	
	or each	less <i>ad val.</i>	(Under former Item 178 (I) (2) (a))	£6 10s. 0d.	£6 10s. 0d.	£6 10s. 0d.	—	
	whichever rate returns the higher duty							
(3) Tractor engines:								
(a) For use in road rollers	<i>ad val.</i>		No change	No change	17 ½%	42 ½%	42 ½%	
(b) Other, as prescribed by Departmental By-laws	<i>ad val.</i>		(Under former Item 177 (B) (3) (a) (2))	Free	7 ½%	7 ½%		
(4) Motor cycle engines; motor vehicle engines, not covered by paragraph (2)	<i>ad val.</i>		(Under former Item 177 (B) (3) (a) (1))	27 ½%	45%	57 ½%		
(5) Other:			No change					
(a) Not exceeding 60 brake horsepower	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (J))	25%	42 ½%	52 ½%		
(b) Other	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (I) (2) (a))	25%	42 ½%	52 ½%		
	Subject to a reduction in the rate of duty of 2.5 for each brake horsepower in excess of 60 brake horsepower, with minimum of	<i>ad val.</i>	(Under former Item 178 (I) (2) (b))	Free	7 ½%	12 ½%		
(C) Parts for internal combustion piston engines, not being electrical starting equipment or ignition equipment:								
(1) (a) Piston pins	<i>ad val.</i>		No change	22 ½%	47 ½%	47 ½%		
	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (B) (1))	5%	Primage duty 10%	10%		
(b) Piston rings	<i>ad val.</i>		No change	22 ½%	47 ½%	47 ½%		
	or each	—		—	2 ¼d.	2 ¼d.		
	whichever rate returns the higher duty							
(c) Valves:	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (B) (2))	5%	Primage duty 10%	10%		
(1) Not exceeding 1 lb. weight each	per lb.	1s. 6d.	No change	22 ½%	47 ½%	47 ½%		
	or <i>ad val.</i>	22 ½%						
	whichever rate returns the higher duty							
(2) Other	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (C) (1))	5%	Primage duty 10%	10%		
	<i>ad val.</i>		No change	22 ½%	47 ½%	47 ½%		
(2) Motor cycle carburettors	<i>ad val.</i>		(Under former Item 178 (C) (2))	5%	Primage duty 10%	10%		
	<i>ad val.</i>		No change	Free	7 ½%	7 ½%		
	(Under former Item 178 (H))							
(3) For tractor engines:								
(a) As prescribed by Departmental By-laws	<i>ad val.</i>		No change	Free	7 ½%	7 ½%		
	(Under former Item 177 (B) (3) (a) (1))							
(b) Cylinder sleeves:								
(1) Not exceeding 5 inches internal diameter	<i>ad val.</i>		No change	17 ½%	45%	45%		
(2) Other	<i>ad val.</i>		(Under former Item 177 (B) (2) (a))	Free	7 ½%	7 ½%		
	(Under former Item 177 (B) (2) (b))							
(c) Cylinder sleeve assemblies: pistons: piston assemblies	<i>ad val.</i>		No change	22 ½%	47 ½%	47 ½%		
	(Under former Item 177 (B) (3) (d))							
(d) Parts n.e.i., for use in road rollers	<i>ad val.</i>		No change	17 ½%	42 ½%	42 ½%		
	(Under former Item 177 (B) (3) (a) (2))							
(4) Parts n.e.i., for air cooled engines covered by item 178 (B) (2)	<i>ad val.</i>		No change	25%	42 ½%	52 ½%		
	(Under former Item 178 (I) (2) (a))							
(5) Parts, n.e.i., for engines covered by item 178 (B) (4)	<i>ad val.</i>		No change	27 ½%	45%	57 ½%		
	(Under former Item 178 (J))							
(6) Parts, n.e.i., for engines covered by item 178 (B) (5), not being parts commercially usable with engines covered by item 178 (B) (4):								
(a) Commercially usable only with engines exceeding 60 brake horse-power - To be dutiable at the rate applicable to the lowest powered engine with which commercially usable	<i>ad val.</i>		(See former Item 178 (I) (2) (b))	(See new Item 178 (B) (5) (b))	25%	42 ½%	52 ½%	
(b) Other	<i>ad val.</i>		No change	(Under former Item 178 (I) (2) (a))				
(7) Parts, n.e.i., for marine engines covered by item 178 (B) (1), not being parts commercially usable with engines covered by item 178 (B) (4) or (5):								
(a) Commercially usable only with engines exceeding 40 brake horse-power - To be dutiable at the rate applicable to the lowest powered engine with which commercially usable	<i>ad val.</i>		See former Item 178 (I) (1) (b)	See new Item 178 (B) (1) (b)	25%	42 ½%	52 ½%	
(b) Other	<i>ad val.</i>		No change	(Under former Item 178 (I) (1) (a))				
	Free		7 ½%	7 ½%				
(H) Motor cycle carburettors	<i>ad val.</i>							
(I) Internal combustion engines (other than those included under Item 178 (J), viz.:								
(1) Marine, including reversing gear and reduction gear imported therewith and for use therewith:								
(a) Up to and including 40 horse-power	<i>ad val.</i>	25%	42 ½%	52 ½%		No change	(Under new Item 178 (C) (2))	
(b) Exceeding 40 horse-power - the rate of duty shall be the percentage rate under sub-paragraph (a) reduced by 2.5 for each horse-power above 40 horse-power, with minimum of	<i>ad val.</i>	Free	7 ½%	12 ½%		No change	(Under new Items 178 (B) (1) (a) and (C) (7) (c))	
(I) (2) Other:								
(a) Up to and including 60 horse-power	<i>ad val.</i>	25%	42 ½%	52 ½%	25%	42 ½%	52 ½%	
					or { each £6 10s. 0d. less <i>ad val.</i> 17 ½%	£6 10s. 0d.	£6 10s. 0d.	
	</							

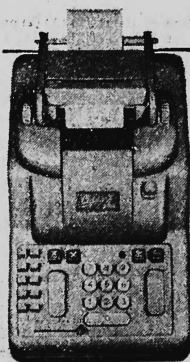
Tariff Item	Goods	Former Duties			New Duties		
		British Preferential	Most-Favoured-Nation	General	British Preferential	Most-Favoured-Nation	General
180	(J) Internal combustion engines for motor vehicles, and parts, n.e.i. therefor] <i>ad val.</i>	27 ½%	45%	57 ½%	No change (Under new Items 178 (B) (4) and (C) (5))		
	Electrical and gas appliances: (H) (1) Sparking plugs whether imported separately or incorporated in or forming part of any goods covered by item [177 (B) (3) (a)] 178 (B) (3), 178 (C) (3) (a), 178 (C) (3) (d), or 359 (D) <i>each</i> or <i>ad val.</i> Whichever rate returns the higher duty	9d. 27 ½%	1s. 1d. 50%	1s. 1d. 50%	No change		
		Exempt	Primage duty 5%	10%			
280	Drugs and chemicals, viz.: [(J) (1) Acid sodium pyrophosphate; mono sodium orthophosphate; mono calcium orthophosphate; food phosphate aerators, n.e.i. <i>per lb.</i>	3d.	6d.	6d.	No change (Under new Items 280 (J) (2) (d), (J) (3) and (J) (4))		
	(J) (2) Disodium phosphate <i>ad val.</i>	25%	37 ½%	37 ½%	No change (Under new Item 280 (J) (2) (a))		
	(J) (3) Mono ammonium phosphate; diammonium phosphate; sodium hexametaphosphate; tri-sodium phosphate; trixylenyl phosphate, tricresyl phosphate and other phosphoric ester plasticizers] <i>ad val.</i>	25%	40%	40%	No change (Under new Items 280 (J) (1), (J) (2) (b) and (J) (5))		
	(J) (1) Diammonium hydrogen orthophosphate; ammonium dihydrogen orthophosphate <i>ad val.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (3))			25%	40%	40%
	(2) (a) Disodium hydrogen orthophosphate <i>ad val.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (2))			25%	37 ½%	37 ½%
	(b) Trisodium orthophosphate; sodium hexametaphosphate <i>ad val.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (3))			25%	40%	40%
	(c) Tetrasodium pyrophosphate; trisodium polyphosphate <i>ad val.</i>	Free 7 ½% (Under former Item 281 (L) (1))			20%	37 ½%	37 ½%
	(d) Sodium dihydrogen orthophosphate; disodium dihydrogen pyrophosphate <i>per lb.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (1))			3d.	6d.	6d.
	(3) Calcium tetrahydrogen diorthophosphate <i>per lb.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (1))			3d.	6d.	6d.
	(4) Potassium dihydrogen orthophosphate <i>per lb.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (1))			3d.	6d.	6d.
	(5) Trixylyl phosphate; tritolyl phosphate and other phosphoric ester plasticizers <i>ad val.</i>	No change (Under former Item 280 (J) (3))			25%	40%	40%
					Various (Under new Items 310 (C) (2) (c), (352 (D) (3) and 353 (E) (3) (c))		
	(B) (1) Brake and transmission linings <i>ad val.</i>	Free	37 ½%	37 ½%	No change (Under new Item 355 (A))		
	(2) Speedometers <i>ad val.</i>	10%	10%	10%	No change (Under new Item 355 (B))		
	(C) Cyclometers <i>ad val.</i>	Free	7 ½%	10%	No change (Under new Item 355 (C))		
351	(D) Valves for pneumatic tyres: (1) Of the rubber sleeve type <i>ad val.</i>	Free	7 ½%	7 ½%	No change (Under new Item 355 (D) (1))		
	(2) Other] <i>ad val.</i>	Free	10%	12 ½%	No change (Under new Item 355 (D) (2))		
	(A) Cycles (including delivery tricycles), not motorized n.e.i. <i>each</i> or <i>ad val.</i> whichever rate returns the higher duty	No change (Under former Item 353)			15s. 0d. 20%	£1 5s. 0d. 45%	£1 5s. 0d. 45%
					5%	Primage duty 10%	10%
	(B) Invalid carriages fitted with means of mechanical propulsion (motorized or not), not covered by item 360 (D) (1) Motorized <i>each</i> or <i>ad val.</i> whichever rate returns the higher duty	No change (Under former Item 354 (A))			£7 10s. 0d. 20%	£12 45%	£12 45%
	(2) Other <i>each</i> or <i>ad val.</i> whichever rate returns the higher duty	No change (Under former Item 353)			15s. 0d. 20%	£1 5s. 0d. 45%	£1 5s. 0d. 45%
					5%	Primage duty 10%	10%
	(C) Rail-cycles for track inspection: (1) Motorized <i>each</i> or <i>ad val.</i> whichever rate returns the higher duty	No change (Under former Item 354 (A))			£7 10s. 0d. 20%	£12 45%	£12 45%
	(2) Other <i>each</i> or <i>ad val.</i> whichever rate returns the higher duty	No change (Under former Item 353)			15s. 0d. 20%	£1 5s. 0d. 45%	£1 5s. 0d. 45%
					5%	Primage duty 10%	10%
					Various (Under new Items 308 (J) (1), and (J) (2), 300 (C) (2) (c), 352 (D) (3), 353 (E) (3) (c) and 355 (F))		
	(3) Wheel rims for cycles, motorcycles, and sidcars <i>ad val.</i>	12 ½%	32 ½%	32 ½%	No change (Under new Item 353 (A) (4))		
		Exempt	Primage duty 5%	10%	Free 7 ½% (Under new Item 352 (D) (3))		
	(b) Cycle and side-car parts, plated, brazed, enamelled or permanently jointed, n.e.i. (not including parts of leather or rubber) <i>ad val.</i>	12 ½%	32 ½%	32 ½%	No change (Under new Item 353 (E) (3) (a))		
					Free 7 ½% (Under new Item 300 (C) (2) (c) and 352 (D) (3))		
352	(2) Motorcycle parts, plated, brazed, enamelled or permanently jointed, n.e.i. (not including parts of leather or rubber); cycle, motorcycle and sidcar accessories (except felt saddle covers) n.e.i., and parts thereof (except of leather or rubber), including steel trouser clips, steel toe clips and bands, parcel carriers, and bells; cycle saddle covers (except of felt); inflator clips and connections <i>ad val.</i>	Free	22 ½%	22 ½%	Various (Under new Items 308 (J) (1), and (J) (2), 300 (C) (2) (c), 352 (D) (3), 353 (E) (3) (c) and 355 (F))		
		10%	10%	10%			
	(3) Wheel rims for cycles, motorcycles, and sidcars <i>ad val.</i>	12 ½%	27 ½%	32 ½%	No change (Under new Item 353 (A) (4))		
					Free 7 ½% (Under new Item 352 (D) (3))		
	(4) Handworked inflators of all kinds: (a) Cycle and motorcycle single cylinder tyre inflators 12 inches and over in length and not exceeding one and one-eighth inches external diameter <i>ad val.</i>	Free	17 ½%	17 ½%	No change (Under new Item 355 (E) (1))		
	(b) Other <i>ad val.</i>	22 ½%	45%	52 ½%	No change (Under new Item 355 (E) (2))		
		Exempt	Primage duty 5%	10%			
	(5) Cycle saddles <i>each</i> and <i>ad val.</i>	2s. 0d. —	2s. 0d. 22 ½%	2s. 0d. 22 ½%	No change (Under new Item 352 (B))		

Tariff Item	Goods	Former Duties			New Duties		
		British Preferential	Most-Favoured-Nation	General	British Preferential	Most-Favoured-Nation	General
	(B) Parts of sidecar undercarriage or chassis imported in sets, including tnhing out to size, hut not including wheels or parts thereof also parts of such undercarriage or chassis imported separately, if not elsewhere included	20%	45%	45%	No change		
	ad oal.	5%	Primage duty 10%	10%	(Under new Item 353 (A) (2))		
	(C) Warning devices, n.e.i., reflectors and reflex rear lights for vehicles, hut not including goods of the types used in vehicles covered by Item 360 (D)]	Free	22 ½%	22 ½%	No change		
	ad val.				(Under new Item 355 (C))		
	Parts and accessories for goods covered by item 351 (A), 351 (B) (2) or 351 (C) (2):				15s. 0d.	£1 5s. 0d.	£1 5s. 6d.
	(A) Frames		No change		20%	45%	45%
	each or ad val.		(Under former Item 353)		5%	Primage duty 10%	10%
	ad val.						
	whichever rate returns the higher duty				2s. 0d.	2s. 0d.	2s. 0d.
	(B) Saddles, cycle		No change		27 ½%	22 ½%	22 ½%
	(C) Fell saddle covers		No change		5%	10%	10%
	ad val.		(Under Item 122 (B))				
	(D) Other:				17 ½%	40%	45%
	(1) Wholly or essentially of leather		No change		12 ½%	40%	45%
	(2) Wholly or essentially of rubber		No change		Exempt	5%	10%
	ad val.		(Under Items 332 (B) (2) and (B) (4))		Free	7 ½%	7 ½%
	(3) N.E.L.		Varions				
	ad val.		(Under former Items 152 (B) (2), 351 (A), 352 (A) (1) (h) and (A) (2) and (A) (3))				
	353 [Bicycles, tricycles, and similar vehicles, n.e.i., and frames thereof, whether partly or wholly finished]	15s. 0d.	£1 5s. 0d.	£1 5s. 0d.	No change		
	each or	20%	45%	45%	(Under new Item 351 (A), (B) (2) and (C) (2) and 352 (A))		
	whichever rate returns the higher duty						
	ad oal.	5%	Primage duty 10%	10%			
	Parts and accessories for goods covered by item 350, 351 (B) (1) or 351 (C) (1), but not including goods for vehicles of the type covered by item 360 (D):						
	(A) (1) Frames:						
	(a) For goods covered by item 350 (A) (1)		No change		Free	Free	17 ½%
	ad val.		(Under former Item 354 (B) (1))				
	(b) For goods covered by item 350 (A) (2)		No change		Free	17 ½%	17 ½%
	ad val.		(Under former Item 354 (B) (2))				
	(c) For goods covered by item 350 (A) (3)		No change		Free	17 ½%	17 ½%
	ad val.		(Under former Item 354 (B) (2))				
	(d) For goods covered by item 350 (B), 351 (B) (1) or 351 (C) (1) but not including goods covered by sub-paragraph (2)		No change		£7 10s. 0d.	£12	£12
	each or		(Under former Item 354 (A))		20%	45%	45%
	whichever rate returns the higher duty				5%	Primage duty 10%	10%
	ad val.						
	(2) Slide-car, undercarriage or chassis in knocked-down condition and parts, n.e.i., therefor, but not including wheels and parts therefor		No change		20%	45%	45%
	ad oal.		(Under former Item 352 (B))				
	(3) Fork sides		No change		5%	10%	10%
	ad val.		(Under Item 152 (B) (2))		10%	35%	35%
	(4) Wheel rims		No change		12 ½%	27 ½%	32 ½%
	ad oal.		(Under former Item 352 (A) (3))				
	(B) Fell saddle covers		No change		27 ½%	52 ½%	52 ½%
	ad oal.		(Under Item 122 (B))		5%	Primage duty 10%	10%
	(C) Sprocket wheels chain wheels and chain rings, not further manufactured than plated, polished or enamelled		No change		12 ½%	32 ½%	32 ½%
	ad oal.		(Under former Item 352 (A) (1) (a))				
	(D) Fuel tanks, exhaust boxes and silencers and parts, n.e.i., therefor		No change		Exempt	5%	10%
	ad val.		(Under former Item 178 (J))		27 ½%	45%	57 ½%
	(E) N.E.L.:						
	(1) Wholly or essentially of leather		No change		17 ½%	40%	45%
	ad val.		(Under Item 325 (A))				
	(2) Wholly or essentially of rubber		No change		12 ½%	40%	45%
	ad val.		(Under Items 332 (B) (2) and (B) (4))		Exempt	5%	10%
	(3) Not covered by paragraph (1) or (2):						
	(a) Parts plated, brazed, enamelled or permanently joined for sidecars		No change		12 ½%	32 ½%	32 ½%
	ad oal.		(Under former Item 352 (A) (1) (b))				
	(b) Parts not plated, brazed, enamelled or permanently joined, for motorized cycles		No change		27 ½%	37 ½%	37 ½%
	ad val.		(Under Item 359 (F))				
	(c) Other		Various		Free	22 ½%	22 ½%
	ad val.		(Under Items 152 (B) (2) and former Items 351 (A) and 352 (A) (2))				
					10%	10%	10%
					(Except motorcycle parts plated, brazed, enamelled or permanently joined)		
	354 [(A) Sidecars, motor tricycles and similar vehicles, n.e.i., and frames thereof, whether partly or wholly finished]	£7 10s. 0d.	£12	£12	No change		
	each or	20%	45%	45%	(Under new Items 350 (B), 351 (B) (1), (C) (1) and 353 (A) (1) (d))		
	whichever rate returns the higher duty						
	ad val.	5%	Primage duty 10%	10%			
	(B) (1) Motorcycles having a piston displacement of not less than 245 cubic centimetres, and frames thereof, whether partly or wholly finished, but not including rubber tyres or tubes	Free	Free	17 ½%	No change		
	ad val.				(Under new Items 350 (A) (1) and 353 (A) (1))		
	(2) Motorcycles, n.e.i., and frames thereof, whether partly or wholly finished, hut not including rubber tyres or tubes]	Free	17 ½%	17 ½%	No change		
	ad val.				(Under new Items 350 (A) (2) and (3) and 353 (A) (1) (b) and (c))		
	Baby carriages, invalid carriages not fitted with means of mechanical propulsion, and parts therefor:						
	(A) Baby carriages and parts therefor:						
	(1) Baby carriages				12 ½%	37 ½%	37 ½%
	ad val.				—	£1	£1
	or each						
	whichever rate returns the higher duty				5%	Primage duty 10%	10%
	ad val.		No change				
			(Under former Item 357 (A))				
	(2) Parts:						
	(a) Bodies				12 ½%	37 ½%	37 ½%
	ad val.				—	£1	£1
	or each						
	whichever rate returns the higher duty						
	ad val.				5%	Primage duty 10%	10%
	(b) Wheels and parts (other than of malleable cast iron.) therefor		No change		27 ½%	50%	50%
	ad val.		(Under former Item 357 (B))				
	ad val.				5%	Primage duty 10%	10%

Tariff Item	Goods		Former Duties			New Duties		
			British Preferential	Most-Favoured-Nation	General	British Preferential	Most-Favoured-Nation	General
	(e) Being malleable iron castings	per lb. or ad val. whichever rate returns the higher duty		No change (Under Item 209)		1 ¼d. 17 ½%	2 ¼d. 42 ½%	2 ¼d. 42 ½%
	(d) N.E.I.	ad val.		No change (Under former Item 356)		5% 10%	10% 27 ½%	10% 27 ½%
	(B) Invalid carriages and parts therefor:	ad val.				5%	10%	10%
	(1) Invalid carriages	ad val.		No change (Under item 360 (C))		22 ½%	47 ½%	47 ½%
	(2) Parts, n.e.i.	ad val.		No change (Under Item 359 (F))		5% 27 ½%	10% 37 ½%	10% 37 ½%
355	[Children's tricycles and quadricycles; bicycles with wheels not exceeding 16 inches rim diameter]	ad val.	20%	52 ½%	52 ½%	No change (Under new Item 310 (C) (1))		
	(A) Brake or transmission linings	ad val.	5%	10%	10%	Free	37 ½%	37 ½%
	(B) Speedometers	ad val.		No change (Under former Item 351 (B) (1))		10% 10%	10% 10%	10% 10%
	(C) Cyclometers	ad val.		No change (Under former Item 351 (B) (2))		Free	7 ½%	10%
	(D) Valves for pneumatic tyres:	ad val.		No change (Under former Item 351 (D) (1))		Free	7 ½%	7 ½%
	(1) Rubber sleeve type	ad val.		No change (Under former Item 351 (D) (2))		Free	10%	12 ½%
	(2) Other	ad val.						
	(E) Hand-worked inflators of all kinds:	ad val.		No change (Under former Item 352 (A) (4) (a))		Free	17 ½%	17 ½%
	(1) Cycle and motorcycle single cylinder tyre inflators, 12 inches and over in length and not exceeding one and one-eighth inches external diameter	ad val.		No change (Under former Item 352 (A) (4) (b))		22 ½%	45%	52 ½%
	(2) Other	ad val.				Exempt	5%	10%
	(F) Bells (non-electric) for cycles covered by item 351 (A):	ad val.	Free	22 ½%	22 ½%	Free	7 ½%	7 ½%
	(G) Warning devices, n.e.i., reflectors and reflex rear lights for vehicles but not including goods of the types used on vehicles covered by item 360 (D)	ad val.		No change (Under former Item 352 (C))		Free	22 ½%	22 ½%
356	[Perambulator or Go-cart parts, n.e.i.]	ad val.	10%	27 ½%	27 ½%	No change (Under new Item 354 (A) (2) (d))		
	No item.	ad val.	5%	10%	10%			
357	(A) Perambulators and go-carts, and bodies therefor	each or whichever rate returns the higher duty	—	£1 37 ½%	£1 37 ½%	No change (Under new Item 354 (A) (1) and (2))		
	(B) Wheels and parts (excepting parts of malleable cast iron) of wheels for perambulators and go-carts]	ad val.	5%	10%	10%			
		ad val.	27 ½%	50%	50%	No change (Under new Item 354 (A) (2) (b))		
		ad val.	5%	10%	10%			
454	No item.							
	Tailors' dummies and other show figures of all kinds:	ad val.	17 ½%	42 ½%	47 ½%	Free	7 ½%	7 ½%
	(A) Tailors' dummies	ad val.		No change (Under Item 305 (A))		17 ½%	42 ½%	47 ½%
	(B) Other	ad val.		No change (Under Item 305 (A))				

203. 31. 8. 61

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Guter
Zins +
Sicher-
heitAuszahlung Coupon Nr. 1 der B + Z
Zertifikate: 4% brutto pro rata tem-
poris für 10 Monate, die eidgenössi-
schen Steuern abgezogen, macht der
Ertrag auf Fr. 1000.- netto = Fr. 32.30
aus! Eine vorteilhafte KapitalanlageImmobilien-Bank A.G. Zürich
Bahnhofstrasse 102 Telefon 27 96 90/91schnel
ler...und sicherer erhalten Sie die
gewünschten Resultate. Die
Addo-X bietet ausser Ihren
bekannten Vorzügen als Sal-
dermaschine eine automa-
tisch abgekürzte Multiplika-
tion mit automatischer Lö-
schung des Tastenfeldes.
ADDO ist eine der führenden
Büromaschinenfabriken der
Welt. Von Produktionszentren
auf zwei Kontinenten gelan-
gen seit Jahrzehnten ADDO-
Produkte in über 100 Länder.

ADDO

ADDO AG ZÜRICH 35
Telefon: 051/28 96 06Inserate im SHAB.
haben stets Erfolg!

Grössere französische Unternehmung der Tricotindustrie

sucht Kapital

von insgesamt 1 Mio NF (auch in Teilbeträgen) in Form einer
Beteiligung, einer Kommandite oder eines Kontokorrentes.Da ihr Verkauf in Frankreich, sowie im Export (auch in der
Schweiz) in vollem Aufschwung begriffen ist, ist eine gute
Rentabilität gesichert.Interessenten wenden sich unter Chiffre Q 11038 an Publicitas
Lugano.

EPISTAR S.A., en liquidation

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'assemblée générale extraordinaire

de notre société, convoquée conformément à nos statuts et à l'article 700 CO, le 14 sep-
tembre 1961, à 11 heures, en les bureaux de la liquidatrice, la Fiduciaire Mandatarin,
St-Pierre 3, Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Reddition des comptes de liquidation et approbation.
- 2° Radiation de la société.
- 3° Divers.

Epistar S.A. en liquidation
La liquidatrice:
Mandatarin
Société Fiduciaire et de Revision

Eine sichere, wertbeständige Kapitalanlage



Immobilien-Anlagefonds der Schweizerischen Kantonalbanken

Emission von Mitigentumszertifikaten

von 25 Millionen Franken

Ausgabepreis

Fr. 1020.— netto pro Zertifikat über 1 Anteil
Fr. 5100.— netto pro Zertifikat über 5 Anteile
mit Ertragsberechtigung ab 30. September 1961
Die Zertifikate lauten auf den Inhaber; sie sind übertragbar
und am freien Markt veräusserlich.

Rendite

ca. 3 1/4 %; die Ausschüttungen erfolgen jährlich im Mai.
Der Erlös der Emission dient zum Erwerb von sorgfältig
bewerteten und seriös verwalteten Liegenschaften in den
verschiedenen Landesteilen.

Zeichnungsstellen

Zeichnungen werden von sämtlichen Mitgliedsinstituten des
Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken
entgegengenommen, wo auch Prospekte und Zeichnungs-
scheine zur Verfügung stehen.

Zeichnungsfrist

vom 31. August bis 8. September 1961.
Die Zuteilung erfolgt durch die einzelnen Kantonalbanken
nach Massgabe der ihnen zur Verfügung stehenden Anteile.
Liberierung 30. September 1961.

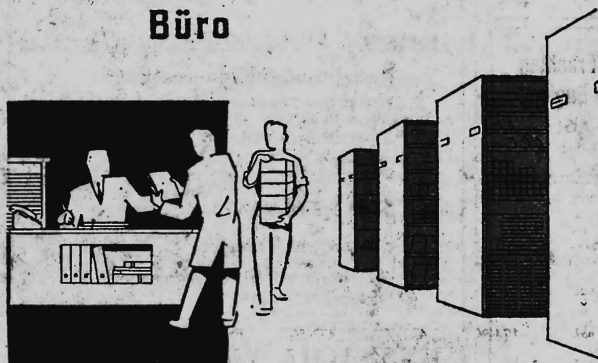
Treuhänderin

Zürcher Kantonalbank

Fondsleitung

IFAG Immobilien Fonds AG., Bern
Geschäftsstelle: Kantonalbank von Bern

Überall
im modernen
Büro



In Ihrem Lager



sparen Sie Zeit und Geld mit
der perfekten Bürokopie Agfa Copyrapid.
Kartei- und Stapelkarten, Inventur-
listen und alle sonstigen Schriftstücke werden in
Sekundenschnelle auf Agfa Copyrapid originalge-
treu kopiert. Für Karteien gibt es die kartonstarke
Copyrapid-Kopie.

Da eine mit der Schreibmaschine gefertigte Abschrift
etwa das Vier- bis Sechsfache einer perfekten Büro-
kopie auf Agfa Copyrapid kostet, macht sich die
Anschaffung eines modernen Bürokopiergerätes
auch in Ihrem Unternehmen schnell bezahlt.

Darum auch in Ihr Büro ein Bürokopiergerät mit

Agfa Copyrapid



Copyrapid-Kopien sind einfach und schnell herzu-
stellen. Jeder Lehrling kann es sofort - so leicht
sind Papier und Gerät zu handhaben. Fordern Sie
bei uns Prospekte über das Copyrapid-Verfahren
an! Vorführung von Papier und Geräten auf
Wunsch durch die Geräte-Lieferanten.

Näheres durch AGFA-PHOTO A.G., Postfach, Zürich 27

Société Industrielle de recherches et d'études de la construction

SIREC S.A., Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 14 septembre 1961, à 15 heures, 11e, chemin du Bouchet, Petit-Saconnex
(Genève), avec l'ordre du jour suivant:

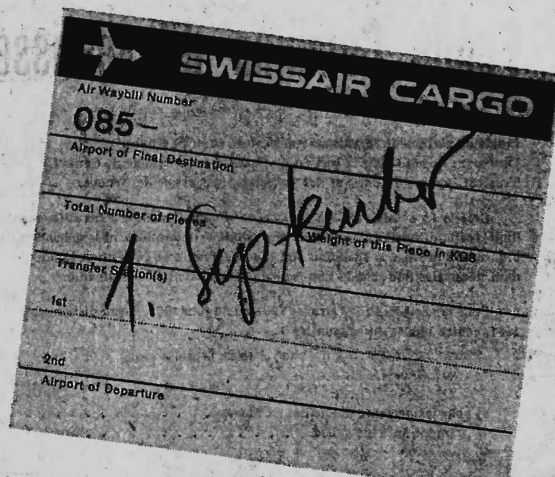
- 1° Rapport du conseil d'administration pour l'exercice 1960.
- 2° Rapport de l'office de contrôle.
- 3° Approbation du bilan, du compte de profits et pertes au 31 décembre 1960, du
rapport de gestion et décharge au conseil d'administration.
- 4° Elections statutaires.
- 5° Divers.

Le rapport du conseil d'administration, le bilan et le compte de profits et pertes au
31 décembre 1960, ainsi que le rapport de l'office de contrôle sont à la disposition de Mes-
sieurs les actionnaires au siège social.

Genève, le 28 août 1961.

Le conseil d'administration.

La présente convocation annule celle parue dans la FOSE. N° 198 du 25 août 1961.



drastische Reduktion der Swissair-Frachttarife!

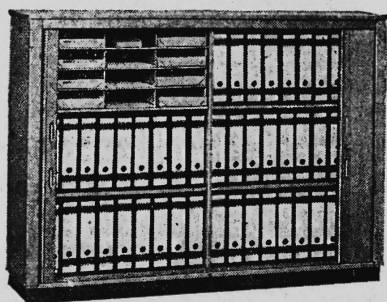
im Luftverkehr mit Nord-, Zentral- und Süd-
amerika*... Der Moment, um den Weg Ihrer Sen-
dungen zu überprüfen. Swissair-Luftfracht
bietet heute tatsächlich umwälzende Mög-
lichkeiten im Warentransport. Ihr Spediteur
weiss Bescheid.

Wöchentlich 16 DC-8 Jet-Kurse nach und von
USA; 4 DC-7C Flüge im Südamerika-Verkehr
in Zusammenarbeit mit dem SAS.
Swissair-Luftfracht schneller und billiger
denn je!

* vorbehaltlich Regierungsgenehmigung

Elfrima-Büromöbel

mit seitlich schliessenden Rolladen



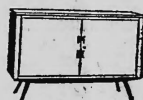
Wir führen eine grosse Auswahl von Büromöbeln aus Holz und Stahl. Verlangen Sie bitte unser ausführlichen Prospekt.

praktisch
solid
preisgünstig
schön
kurze Lieferfristen



Fr. 285.—

Fr. 285.—



Fr. 475.—

Elfrima AG., Zürich 1

Lagerstrasse 33, Telefon (051) 25 44 30

Einwohnergemeinde der Stadt Bern

3%-Anleihen von 1938 von Fr. 10 000 000

Berichtigung

In Nr. 201 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 29. August 1961 ist in der Publikation der Ziehungsliste in der vierten Kolonne ein Fehler unterlaufen.

Die richtige Reihenfolge lautet: 6651—6700
nicht wie irrtümlich publiziert 6651—5700

Conventionsfreie Frachten
ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Avis de paiement

Fonds Commun d'Investissement

Fonds de placement en valeurs américaines et européennes.

Direction: Société pour la gestion de Fonds d'Investissement, Genève.

Trustee: Banque de Paris et des Pays-Bas, Succursale de Genève.

Créé le 15 octobre 1958 à Genève, le «Fonds Commun d'Investissement» entend ne pas limiter son intervention à une zone géographique déterminée, ni se spécialiser dans une branche industrielle précise, la situation politique mouvante et l'évolution rapide des techniques rendant nécessaire une grande souplesse dans la gestion du portefeuille.

Pour la période du 1^{er} janvier 1961 au 30 juin 1961, il sera distribué dès le 1^{er} septembre 1961, contre remise du coupon N° 5

Fr. s. 12.50 brut par part,

soit:

a) pour les porteurs domiciliés en Suisse	Fr. s. 12.50*
./, impôt anticipé suisse	Fr. s. 3.70
	Net Fr. s. 8.80

*) Le montant brut déterminant pour faire valoir le droit à l'imputation ou au remboursement de l'impôt anticipé suisse s'élève à Fr. s. 13.70 par part pour les porteurs de certificats domiciliés en Suisse.

b) pour les porteurs domiciliés à l'étranger, présentant leurs coupons avec une déclaration spéciale, le règlement s'effectue sans prélèvement de l'impôt anticipé sur les revenus étrangers, mais sous déduction de cet impôt sur les rendements suisses et de la retenue supplémentaire d'impôt USA de 15 % soit:

Net Fr. s. 11.85 par part.

Domicile de paiement:

BANQUE DE PARIS ET DE PAYS-BAS
Succursale de Genève

Les prospectus contenant des indications détaillées et la composition du portefeuille au 30 juin 1961 sont à la disposition des intéressés.

Les souscriptions seront reçues par toutes les banques, bureaux fiduciaires et gérants de fortunes.

Cadeaux publicitaires

ou cadeaux de jubilés

Un choix énorme — et toujours les dernières nouveautés! Pour chaque budget — pour tous les goûts. Nous vous aiderons avec plaisir à trouver l'article qu'il vous faut! Demandez dès aujourd'hui, sans engagements, la visite de notre représentant. Showroom (Station-service des briquets RONSON) au centre de Zurich, Zähringerplatz 14.

Fabrication et représentations générales: Kurt Herzog SA., Zurich 7
Kemptenstrasse 5
Tél. (051) 32 67 96

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand — inserieren Sie!



AARBERG

Hotel Krone

Besuchen Sie das schöne Städtchen Aarberg! Empfiehlt seine Butterküche und seine ausgesuchten Weine — Gediegene Räume für Besprechungen, Konferenzen und Geschäftsausflüge.

Mit höflicher Empfehlung: O. Hiltbrunner, Küchenchef
Telefon (032) 8 22 28

BERN

Restaurant zur Inneren Enge

Verschiedene Räumlichkeiten für jeden Anlass.

Grosser Parkplatz.

Heinz Gerber.

Telefon (031) 2 14 42

KEMPTTHAL

Restaurant Talegg

Für gutes Essen und Bedienung bürgt:

Telefon (052) 3 31 46

Alb. Fehr

KÜSNACHT (ZH)

Hotel Sonne

Neu renoviertes Restaurant direkt am See, prächtiger Garten. Bekannte Fischküche — Beliebter Ferienaufenthalt.

Telefon (051) 90 02 01

W. Guggenbühl-Stutz



Beim Bahnhof

Telefon (041) 2 15 68

LUZERN

70 Betten, alle Zimmer mit Telefon und Radio. Teilweise mit Privatbad und Duschen. Konferenzzimmer. Gediegene Lokaltäten für Bankette. Speiserestaurant im Parterre und 1. Stock. Niklaus Welbel

MUMPF

Hotel-Restaurant Sonne

Unsere Fischspezialitäten — vortrefflicher Salm — Forellen usw., Guggell und andere gute Platten servieren wir Ihnen gerne im gemütlichen, gediegenen RHYSTÜBLI. Sind Sie zwischen Zürich und Basel unterwegs — hier finden Sie Entspannung!

O. Lüthli, Küchenchef und M. Stahl, Tel. (064) 7 22 03



Im

Restaurant Linde, Stettlen

finden Sie heimelige Lokale für jeden Anlass. — Bekannt für seine Köchenspezialitäten.

Telefon 67 10 06

R. Bergmann

THUN

Restaurant Maulbeerbaum

Bekannt für gute Küche. Neue Kegelbahn.

Telefon (033) 2 35 69. Besitzer Bühler und Schmid

Jeden Dienstag geschlossen.

ZERNEZ (ENGADIN)

Sporthotel Langen

Hier finden Sie Ruhe und Erholung — Sonnige Zimmer mit fliessendem Kalt- und Warmwasser — Jägerstube — Nationalparkwanderungen

Telefon (082) 6 81 35